

Rosen und Vorträge zur Frauenwoche

Eine Welt Zentrum startet seine Aktion diesmal draußen. „Schattenlicht“ plant zwei Veranstaltungen

Das Eine Welt Zentrum will den Herner Frauen am Internationalen Frauentag wieder fair gehandelte Rosen überreichen – an einer kontaktlosen Rosenstation am Kugelbrunnen auf der Herner Fußgängerzone. Die Aktion findet dort am Montag, 8. März, von 12.30 bis 14 Uhr statt. Die Initiatorinnen wollen damit auf die schlechten Arbeitsbedingungen auf den Blumenplantagen in Kenia, Äthiopien und Tansania hinweisen, wo viele Frauen als Pflückerinnen arbeiten. Rosen mit dem Fairtrade-Siegel bedeuten für sie mehr Gleichberechtigung und bessere Arbeitsbedingungen. Auch Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle für Opfer von Häuslicher Gewalt, Zwangsheirat und Menschenhandel sind Montag vor Ort.

Häusliche Gewalt ist auch ein Schwerpunkt von „Schattenlicht“. Die Beratungsstelle plant für die Frauenwoche zwei Veranstaltungen. Zum einen wirft Rechtsanwältin Manuela Lück einen Blick auf 110 Jahre Frauenrechte seit dem ersten Frauentag. Trennung, Scheidung und Sorgerecht werden dabei angesprochen. Sollte eine Präsenzveranstaltung am 16. März, 15.30 Uhr nicht möglich sein, fällt der Vortrag aus. „Zeit für mich – wie geht das?“ fragt Annelie Gogolla von „Schattenlicht“ am 17. März, 10 Uhr. Sie ermuntert Frauen, sich zwei Stunden Zeit zu nehmen, um bei ihr etwas über Atempausen im Alltag und das Krafttanken in stressigen Zeiten zu lernen (notfalls online). Anmeldung: info@beratungs-



Rosen gibt es dieses Jahr draußen am Kugelbrunnen, verteilt vom Eine Welt Zentrum. FOTO: RAFFALSKI / FFS

stelle-schattenlicht. Dort oder unter ☎02323 981198 können sich auch jederzeit von Gewalt Betroffene, deren Nachbarn oder Bekannte Rat holen. Mehr über die Beratungsstelle ist auch in der Videokonferenz der Grünen „Frauen in Herne“ am 7. März, 18 Uhr, von der Vorsitzenden Ulrike Leimanzik zu erfahren. Eröffnet wird die Frauenwoche digital am Freitag, 5. März. Dafür wurde ein Video produziert, das ab 16 Uhr auf www.frauen.herne.de zu sehen ist. In dem Video gibt es ein Grußwort von Oberbürgermeister Frank Dudda, die Gleichstellungsbeauftragte Sabine Schirmer-Klug begrüßt die Zuschauerinnen, „Two LightBlue“ sorgen für Musik und Anna Schiff spricht über „Sexismus in der Werbung“.

WAZ 04.03.21